

Grundbegriffe der Informatik

Aufgabenblatt 1

Matr.nr.:

Nachname:

Vorname:

Tutorium: Nr. Name des Tutors:

Ausgabe: 23. Oktober 2013

Abgabe: 31. Oktober 2013, 12:30 Uhr
im GBI-Briefkasten im Untergeschoss
von Gebäude 50.34

Lösungen werden nur korrigiert, wenn sie

- rechtzeitig,
- in Ihrer eigenen Handschrift,
- mit dieser Seite als Deckblatt und
- in der oberen **linken** Ecke zusammengeheftet

abgegeben werden.

Vom Tutor auszufüllen:

erreichte Punkte

Blatt 1: / 16

Blätter 1 – 1: / 16

Aufgabe 1.1 (1+1+1=3 Punkte)

Gegeben seien zwei Relationen $R \subseteq \{1,2,3\} \times \{0,1,2\}$ und $S \subseteq \{1,2,3\} \times \{0,1,2\}$, die definiert sind vermöge

$$R = \{(x, y) \mid x < y\} \quad \text{bzw.} \quad S = \{(x, y) \mid x \leq y\}$$

- Geben Sie R und S explizit an (als Mengen von Paaren von Zahlen).
- Welche der Eigenschaften linkstotal, rechtstotal, linkseindeutig und rechteindeutig hat R ?
- Welche der Eigenschaften linkstotal, rechtstotal, linkseindeutig und rechteindeutig hat S ?

Aufgabe 1.2 (2+1+1=4 Punkte)

Es seien $f: A \rightarrow B$ und $g: B \rightarrow C$ zwei beliebige Abbildungen. Eine dritte Abbildung $h: A \rightarrow C$ sei definiert durch: $\forall a \in A : h(a) = g(f(a))$.

- Beweisen Sie die Behauptung:
Wenn h injektiv ist, dann ist auch immer f injektiv.
- Widerlegen Sie die Behauptung:
Wenn h injektiv ist, dann ist auch immer g injektiv.
- Sind die folgenden Behauptungen richtig oder falsch?
 - Wenn h surjektiv ist, dann ist auch immer f surjektiv.
 - Wenn h surjektiv ist, dann ist auch immer g surjektiv.

Aufgabe 1.3 (1+1=2 Punkte)

Es sei $f: A \rightarrow B$ eine Abbildung. Geben Sie prädikatenlogische Formeln an, die ausdrücken: a) f ist injektiv. b) f ist surjektiv.

Aufgabe 1.4 (3 Punkte)

Es seien A und B Aussagevariablen. Stellen Sie die Wahrheitstabelle auf für die Formel

$$(A \Rightarrow B) \vee (B \Rightarrow A)$$

Aufgabe 1.5 (1+1=2 Punkte)

Es seien A, B und C drei Aussagevariablen.

- Geben Sie zwei verschiedene Belegungen für (A, B, C) an, bei der jeweils nicht alle Variablen den gleichen Wahrheitswert haben.
- Geben Sie eine aussagenlogische Formel \mathcal{F} an, die für Ihre in Teil a) angegebenen Variablenbelegungen wahr wird und sonst nicht.

Aufgabe 1.6 (1+1=2 Punkte)

Es sei A eine Aussagenvariable. In dieser Aufgabe geht es aussagenlogische Formeln, in denen außer A nur die Konnektive \vee, \wedge und \Rightarrow vorkommen, aber *nicht* die Negation \neg .

- Gibt es eine solche Formel, die äquivalent ist zur Formel $\neg A$?
- Erläutern Sie Ihre Antwort aus Teil a).

